

Schulpolitik in NRW

Beitrag von „chilipaprika“ vom 19. Januar 2019 16:59

ich weiß nichts über die "Hintegründe", ich "weiß", dass es ein Losverfahren gibt. Angeblich mit den 3 Töpfen der 3 Empfehlungsarten. Allerdings sieht man es nicht an der Schülerschaft. Da die Sekundarschule gar keinen guten Ruf hat (ach was...), die Hauptschule auch nicht so beliebt ist, kommen sehr viele SchülerInnen mit Realschulempfehlung zum Gymnasium. Je nach Jahrgang sind also am Gymnasium zwischen 30 und 50% SchülerInnen ohne Gymnasialempfehlung.

Es ist allerdings durchaus Dauerthema in letzter Zeit in der hiesigen Schulpolitik. Die Schulen liefern sich einen Kampf um die SchülerInnen, wobei die Stadt leider nicht ihrer Kontrollerolle nachkommt.